

**BIM-Vertragsworkshop des Deutschen Bauggerichtstages  
in Zusammenarbeit mit der Architektenkammer Nordrhein-Westfalen und der  
Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen  
am 02.10.2019, 13:30 Uhr  
im Büro der Architekten schmidtplöcker (spa.),  
Dreieichstraße 59, 60594 Frankfurt a.M.**

13:30 Uhr **Begrüßung der Teilnehmer** durch die Vertreter des Büros schmidtplöcker sowie die Vorsitzenden des Arbeitskreises 1a des Bauggerichtstages, *Frau Westphal* und *Herr Prof. Dr. Eschenbruch*, und die Vertreter der Architektenkammern

***Thema 1: Wem gehören intelligente BIM-Modelle?***

13:45 - 14:00 Uhr **Kurzvortrag** Dipl.-Ing. Markus Plöcker aus dem *Büro schmidtplöcker* zum Thema:

- Was macht die Intelligenz der Modelle aus?
- Was ist der Mehrwert der Modellintelligenz und wofür braucht der Auftraggeber intelligente Modelle?
- Was sind die Gefahren für die Planungsbüros bei der Herausgabe intelligenter Modelle?

14:00 - 14:30 Uhr **Dialog** zwischen *Herrn Dr. Kraushaar*, Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen, und *Herrn Dr. Bodden*:

- Was ist der Rechtsrahmen für Know-how-Schutz?
- Bestehen Ansprüche des Auftraggebers auf Herausgabe intelligenter Modelle?
- Wie ist der Planer gegenüber Dritten abgesichert?

14:30 - 15:30 Uhr **Workshop:** Thesenentwicklung für Eckpunkte einer fairen Mustervereinbarung für Architektenverträge zum Urheber- und Know-how-Schutz

15:30 - 15:45 Uhr **Pause** mit kleinem Imbiss

**Thema 2: Empfehlungen zur Honorarfindung  
für BIM-Planungsleistungen nach der Entscheidung des EuGH  
zu dem Wegfall der Mindest- und Höchstsätze**

- 15:45 - 16:15 Uhr      **Kurzvortrag** *Dr. Hartmann*: HOAI - Quo vadis? sowie Einführung und Moderation des Themas sachangemessene Honorarfindung für BIM-Planungsleistungen
- 16:15 - 17:30 Uhr      **Workshop**: Gemeinsame Thesenentwicklung zur Lösung einer sachangemessenen Vergütung für Planungsbüros bei der Abwicklung von BIM-Projekten unter Berücksichtigung der Veröffentlichungen BAK und AHO
- 17:30 Uhr                **Verabschiedung** der Teilnehmer durch *Frau Westphal* und *Herrn Prof. Dr. Eschenbruch* sowie der Vertreter der Architektenkammer